

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Wahl der/des Beigeordneten Dezernat VIII - Mobilität und Verkehrsinfrastruktur**

### Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Rat	22.09.2016

### Beschluss:

Der Rat wählt **Frau Andrea Blome** zur Beigeordneten für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur für die Dauer von acht Jahren.

Als Geschäftskreis wird ihr das Dezernat VIII übertragen. Es umfasst das Amt für Straßen und Verkehrstechnik, das Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau, die Aufgabenträgerschaft für die Nahverkehrsplanung, die bedeutenden Aufgaben für den Wirtschaftsverkehr (u. a. Logistikkonzept, LKW-Führungskonzept) und die Geschäftsführung für den Verkehrsausschuss.

Der Rat behält sich eine Änderung des Geschäftskreises vor.

Es werden Bezüge nach der Besoldungsgruppe B 7 nach dem Landesbesoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW) gezahlt.

## Haushaltsmäßige Auswirkungen

**Nein**

### Begründung

Der Rat hat am 15.03.2016 die Bildung eines neuen Dezernates für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur beschlossen. Darüber hinaus wurde beschlossen, die Stelle der Beigeordneten / des Beigeordneten unter Beteiligung eines Personalberatungsunternehmens mit dem Ziel auszuschreiben, die Stelle schnellstmöglich zu besetzen. Gemäß § 71 Absatz 1 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) werden die Beigeordneten vom Rat für die Dauer von acht Jahren gewählt. Die Anforderungen sind in § 71 Absatz 3 GO NRW festgelegt.

Die Stelle wurde gemäß § 71 Absatz 2 GO NRW öffentlich ausgeschrieben. Zusätzlich ist wie vom Rat beschlossen ein Personalberatungsunternehmen mit der Suche beauftragt worden. Nach Durchführung des Auswahlverfahrens ist das Unternehmen ifp Personalberatung/Managementdiagnostik mit der Personalsuche beauftragt worden.

Frau Blome stellte sich als bestgeeignetste Kandidatin heraus. Die diplomierte Architektin ist seit 2004 Leiterin des Amtes für Verkehrsmanagement der Stadt Düsseldorf mit 330 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und zudem seit 2013 Vorsitzende der Fachkommission Verkehrsinfrastruktur des Deutschen Städtetages. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit waren/sind die Planung und Realisierung einer U-Bahn-Strecke in der Düsseldorfer Innenstadt (Bauzeit 2007-2015), die Planung und Realisierung des Projektes Kö-Bogen (Neubau von Straßentunneln und Neugestaltung der Oberfläche) sowie der Aufbau und Betrieb einer Verkehrs- und Tunnelleitzentrale. Zu ihren Aufgabenbereichen zählt die Verkehrsentwicklungsplanung, die ÖPNV Aufgabenträgerschaft, die Verkehrsplanung, Straßenbau und –unterhaltung, Stadtbahnplanung und –bau, Planung und Bau von Brücken und Tunneln, Verkehrsmanagement, Verkehrstechnik, Verkehrs- und Tunnelsteuerung, Stadtbeleuchtung, Straßenverkehrsbehörde.

Zuvor war sie von 2000 bis 2004 Referentin im Büro des Oberbürgermeisters der Stadt Düsseldorf für die Ressorts Stadtplanung, Bauen, Verkehr und Wirtschaftsförderung. Zusätzlich oblag ihr die Sonderaufgabe Bebauungsplan und Vergabeverfahren Multifunktionsarena (heutige ESPRIT-Arena). 1999-2000 war sie Mitarbeiterin im Bauaufsichtsamt Düsseldorf. Von 1985-1999 arbeitete sie als angestellte bzw. freie Architektin.

Frau Blome ist am 1.3.1960 geboren und studierte Architektur mit Abschluss Diplom an der FH Lippe von 1979-1984.

Bis zur Ratssitzung wird den Mitgliedern des Rates eine Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen ermöglicht und es werden Informationen über den Ablauf des Verfahrens zur Verfügung gestellt.

Nach § 16 Absatz 2 Landesbeamtengesetz Nordrhein-Westfalen darf die Ernennungsurkunde einer kommunalen Wahlbeamtin / eines kommunalen Wahlbeamten erst ausgehändigt werden, wenn die Wahl innerhalb eines Monats nach ihrer Durchführung von der Bezirksregierung nicht beanstandet wurde.

Anlagen:

- Ausschreibung
- Informationen zum Verfahren
- Übersicht zum Selektionsprozess